

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, dass die zuständigen Stellen der Stadt Wien dafür Sorge tragen, dass die irrtümlich aufgestellte Hundeverbot-Tafel, welche sich deutlich außerhalb der ursprünglich festgelegten Hundeverbotzone „Pirat-Bucht“ befindet, entfernt wird.

Begründung

Mit der Herstellung des Sandstrandes „Pirat-Bucht“ wurde gleichzeitig eine Hundeverbotzone verordnet. Diese Hundeverbotzone erstreckte sich im Bereich des aufgeschütteten Sandstrandes und wurde mit drei gut erkennbaren Hundeverbot-Schildern unmissverständlich gekennzeichnet. Der Wasserzugang war mit Hunden über die Stiege (bei den Toiletten Boxen) sowie im Bereich der Kreuzung der unteren Promenade mit der Verbindungsstraße zur oberen Promenade möglich.

Seit geraumer Zeit befindet sich eine weitere Hundeverbot-Tafel an der unteren Promenade bei der Booteinlasssstelle beim Vienna Beach Club. Nach telefonischer Auskunft der Bezirksvertretung wurde die Hundeverbotzone nicht verändert, die Tafel befindet sich also deutlich außerhalb der Hundeverbotzone.



Dr Wolfgang Dusek, M.Sc.
Bezirksrat

Dipl.-Ing.(FH) Andreas DVORAK, M.Sc.
Klubobmann